

N. N. 17,

Winde wehn...

tradukita de Erich Spohr

Winde wehn, Schiffe gehn
weit in fremde Land'
Nur des Matrosen allerliebster Schatz
bleibt weinend stehn am Strand.

Wein doch nicht, lieb Gesicht,
wisch die Tränen ab!
Und denk an mich und an die schöne Zeit,
bis ich dich wieder hab.

Silber und Gold, Kisten voll,
bring ich dann mit mir.
Ich bringe Seiden, schönes Sammetzeug,
und alles schenk' ich dir.

Traduko de la Sveda poemo "Vinden drar..." de N. N. 17 en la Germanan de Erich Spohr en 1925.

Arg-498-974 (2009-11-25 11:18:28)

Germanigita de Erich Spohr kaj Hermann Gumbel ĉirkaŭ la jaro 1925. Vidu la retejon <http://www.volksliederarchiv.de/text1269.html>. La germana versio de la kanto estas aŭdebla en <http://www.youtube.com/watch?v=C4uWko7Vp70>, kantas ĝin la germana opera kantisto Hermann Prey.